

08/2019

Mod: TAVX/2-R2

Production code: FGB 251/145 APO

1. Allgemeine Informationen.	.59
1.1 Allgemeine Bedingungen.	.59
1.2 Nutzungs- und Wartungsbeschränkungen.	.59
2. Sicherheitsanweisungen	.59
2.1 Allgemeine Sicherheit.	.59
2.2 Technische Sicherheit.	.60
2.3 Nutzungsempfehlungen.	.61
3. Installation	.62
3.1 Auspacken des Geräts	.62
3.2 Transport und Handhabung des Geräts.	.62
3.3 Standort des Geräts	.62
3.4 Anwendung von Zubehörteilen.	.63
3.5 Vor dem Einschalten.	.63
3.6 An den Strom anschließen.	.63
4. Betrieb.	.64
4.1 Modelle mit digitalem Thermostat	.64
4.1.1 ENS-Modus (Energy Saving)/ECO (falls zutreffend).	.65
4.2 Modelle mit analogem Thermostat	.66
4.3 Einräumen der Waren.	.66
4.4 Abtauen.	.67
4.4.1 Modelle mit Positivkühlung.	.67
4.4.2 Modelle mit Tiefkühlung	.67
5. Wartung	.67
5.1 Reinigung.	.68
6. Umkehrung der Richtung der Tür	.68
7. Austausch der Beleuchtung (Modelle, bei denen es anwendbar ist)	.68
8. Führer für die Erkennung von Defekten	.69
8.1 Hilfen für Reparaturen.	.70
9. Anweisungen zur Wiederverwertung	.70
9.1 Wiederverwertung der Verpackung	.70
9.2 Wiederverwertung der Gebrauchtgeräte.	.71

Anhang - Stromführungsplan

Anhang II - Konformitätserklärung

Anhang III - Produktblatt (falls anwendbar)

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1. Allgemeine Bedingungen

Für Ihre Sicherheit und für eine sachgerechte Nutzung des Geräts müssen Sie vor dem ersten Installieren diese Anleitungen gründlich durchlesen und die in diesen enthaltenen Hinweise und Empfehlungen einhalten.

Sie sollten diese Anleitungen an einem trockenen und sicheren Ort aufbewahren, sodass sie immer für den Benutzer zugänglich sind, da sie wichtige Informationen über die Installation, Nutzung und Wartung des Geräts enthalten. Bewahren Sie die gesamte Dokumentation für Ihre Nutzung oder für eine andere Person, die dieses Gerät besitzen wird, auf.

Eine angemessene Installation und eine vernünftige Benutzung in Übereinstimmung mit diesen Anleitungen werden ermöglichen, eine bessere Leistung des Geräts zu erzielen.

1.2. Nutzungs- und Wartungsbeschränkungen

Die Modelle ARV 36; ARV 66; ARV 100; ARV 150; ARV 200; ARV 250; ARV 350; ARV 400; ARV 430; ARV 450; ARV 600; ARV 800; MM5; ATP 500; AP 600; ATG 600; BRS; BRG; BPP; BPG; FGB; RK und MRK (und ihre Varianten) sind zur Kühlung und Aufbewahrung von frischen Produkten und Getränken entworfen. Die Modelle ACE 66; ACE 150; ACE 400; ACE 430; ACE 450; MM5 N; ATG 600 N; AP 600 N (und ihre Varianten) sind zur Aufbewahrung von Tiefkühlwaren entworfen.

Die Varianten mit undurchsichtiger Tür der Modelle ARV 36; ARV 66; ARV 100 und ARV 150 werden als Kühltheken für die professionelle Nutzung angesehen.

Die Varianten mit undurchsichtiger Tür der Modelle ARV 200; ARV 250; ARV 350; ARV 400; ARV 450; ARV 600; ARV 800; MM5; ATP 500; ATG 600 und AP 600 sind vertikale Kühlgeräte für die professionelle Nutzung.

Hinweis 1: ARV (vertikaler Kühlschrank) // 36; 66; 100; 150; 200; 250; 350; 400; 430; 450; 600; 800 (Abmessungen/Serie)

Hinweis 2: MM5 (Marecos-Möbel, 500 L); ATP (Oberschrank Bäckerei 600x400, 500 lts); AP 600 (Backwarenschrank GN 2/1, 600 L); ATG 600 (Oberschrank Gastronomie GN2/1, 600 L). Modelle mit Positivkühlung und Tiefkühlung (N).

Hinweis 3: BRS (Kühltheke Snack); BRG (Kühltheke Gastronomie); BPP (Zubereitungstheke Pizza); BPG (Zubereitungstheke Gastronomie).

Hinweis 4: FGB (kleine Kühlschränke - Minibars); RK (Horizontaler Gefrierschrank); MRK (Horizontaler mobiler Gefrierschrank).

Hinweis 5: ACE (Static Conservation Cabinet) // 66; 150 (Abmessung / Serie)

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1. Allgemeine Sicherheit

Die Benutzung und Handhabung dieses Geräts werden nicht für Kinder und Personen mit eingeschränkten geistigen, psychischen oder sensorischen Fähigkeiten empfohlen. Es wird ebenfalls nicht die Benutzung des Geräts von Personen mit geringer Erfahrung oder Kenntnis des Gerätebetriebs empfohlen, außer, wenn sie von einer ordnungsgemäß unterwiesenen und für die Sicherheit verantwortlichen Person begleitet und überwacht werden.



4 Nicht die Verpackung und alle ihre Komponenten in Reichweite von Kindern lassen. Erstickungsgefahr! Die Verpackung kann Karton oder Folien enthalten.

Vor dem Einschalten des Geräts überprüfen, ob das Kabel und der Versorgungsstecker einen Schaden während des Transports erlitten haben. Bei einem Schaden muss das Kabel oder der Versorgungsstecker sofort vom Hersteller oder von einem für Dieses Gerät gehört zur Klimaklasse 4 (angegeben auf dem Typenschild), sodass die zulässige Umgebungstemperatur, bei der das Gerät zufriedenstellend funktionieren muss, zwischen +16°C und +32°C liegt;

2.2. Technische Sicherheit



Dieses Gerät ist mit einer kleinen Menge Kältemittel (R600a oder R290, entsprechend dem Modell) befüllt, dieses ist schadstofffrei, aber entflammbar. Sie müssen vorsichtig sein, damit der Schlauch des Kältemittels keinen Schaden während des Transports oder der Montage erleidet. Wenn Kältemittel freigesetzt wird, kann es Schäden an den Augen verursachen oder sich entzünden.

Bei Schäden:

- ✓ Sie müssen das Gerät von Flammen oder Zündquellen fernhalten;
- ✓ Lüften Sie den Raum während einiger Minuten;
- ✓ Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose;
- ✓ Kontaktieren Sie die technischen Dienste.



Der Raum, in dem das Gerät installiert wird, muss entsprechend der Menge des Kältemittels des Geräts groß genug sein. In sehr kleinen Räumen und beim Auftreten eines Lecks kann sich ein brennbares Gas/Luft-Gemisch bilden.

Der Raum muss mindestens 1 m³ je 8 g Kältemittel groß sein. Die Kältemittelmenge des Geräts ist auf dem Typenschild angegeben, das sich im Inneren des Geräts befindet



Der Austausch des elektrischen Kabels und andere Reparaturen dürfen nur von qualifizierten Servicetechnikern durchgeführt werden, um Gefahrensituationen zu vermeiden. Unangemessene Installationen und Reparaturen können zu zahlreichen Gefahren für den Benutzer führen

2.3. Empfehlungen zur Nutzung

- ✓ ~~#~~ Nicht das Gerät mit nassen oder feuchten Händen oder Füßen berühren;
 - ✓ ~~#~~ Das Gerät von der Steckdose trennen, indem am Stecker gezogen wird und nicht am Versorgungskabel;
 - ✓ Niemals Elektrogeräte innerhalb des Gerätes benutzen (z. B: Heizungen, Elektrogeräte um Eis herzustellen etc.). Explosionsgefahr!
 - ✓ Keine Produkte mit Treibgasen (z. B: Spraydosen) und Explosivstoffen im Gerät aufbewahren. Explosionsgefahr!
 - ✓ Alkohol mit hohem Gehalt kann nur im Gerät aufbewahrt werden, wenn er in einem hermetisch verschlossenen Behälter und in vertikaler Position ist;
 - ✓ ~~#~~ Um das Gerät abzutauen und zu reinigen, muss der Stecker aus der Steckdose gezogen werden;
 - ✓ ~~#~~ Niemals mechanische Vorrichtungen oder andere Mittel benutzen, die sich von dem vom Hersteller empfohlenen unterscheiden (z. B. das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät auftauen oder säubern!), um das Auftauverfahren zu beschleunigen. Der Dampf kann die elektrischen Komponenten erreichen und einen Kurzschluss verursachen. Gefahr durch Stromschlag!
 - ✓ ~~#~~ Keine spitzen Gegenstände oder Gegenstände mit scharfen Kanten verwenden, um Eis oder Eisschichten zu entfernen. Denn so könnte der Schlauch, in dem das Kältemittel zirkuliert, beschädigt werden und dann könnte Kältemittel austreten, sich entzünden oder Verletzungen an den Augen verursachen! Nicht den Kühlkreislauf beschädigen;
 - ✓ ~~#~~ Bei Geräten mit einem Schloss muss der Schlüssel außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden!
-

3. INSTALLATION

3.1. Das Gerät auspacken

Packen Sie das Gerät aus, indem Sie die Verpackung entfernen sowie seine Schutzvorrichtungen und Ladehölzer. Achten Sie auf den Lagerort der entnommenen Produkte, legen Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern ab und versuchen Sie, falls möglich, sie an Orten zu entsorgen, die ihre Wiederverwertung ermöglichen.

3.2. Transport und Handhabung des Geräts

Überprüfen Sie, ob das Gerät keinen Schaden während des Transports erlitten hat. Wenn Sie einen Schaden feststellen, müssen Sie diesen dem Transportunternehmen melden und auf dem Lieferschein vermerken.

Wird das Gerät während des Transports horizontal bewegt, muss es vor dem Anschluss an das Stromnetz mindestens eine Stunde lang ruhig stehen.

Das Heben, die Handhabung und der Transport des Gerätes ohne geeignete Ausrüstung kann zu Personenverletzungen oder Sachschäden führen. Verwenden Sie immer das richtige Hebezeug, wenn es erforderlich ist, das Gerät zu beladen, zu entladen und handzuhaben.

Handhaben Sie niemals Geräte, in denen sich Produkte befinden. Bevor Sie ein Gerät handhaben, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, entfernen Sie die Produkte aus seinem Inneren und packen Sie diese ein.

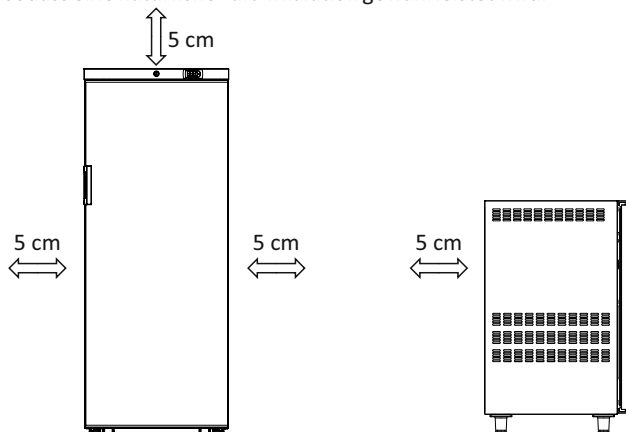
Vergewissern Sie sich, nachdem Sie das Gerät an einem geeigneten Ort aufgestellt hat, dass das Netzkabel nicht beschädigt ist. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen elektrischen Schlag oder Feuer verursachen. Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, den autorisierten Händler oder qualifiziertes Personal ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.

3.3. Standort des Geräts

Das Gerät muss an einem trockenen und belüfteten Ort auf einem ebenen Boden aufgestellt werden, der sein Gewicht, einschließlich seiner maximalen Last, tragen kann. Das Gerät muss so positioniert werden, dass der Stecker zugänglich ist.

Vermeiden Sie, den Schrank zu bewegen, wenn sich darin Produkte befinden.

Installieren Sie das Gerät so, dass ein Abstand von 5 cm zwischen dem Gerät und anderen Möbeln oder der Wand verbleibt, sodass eine natürliche Luftzirkulation gewährleistet wird.



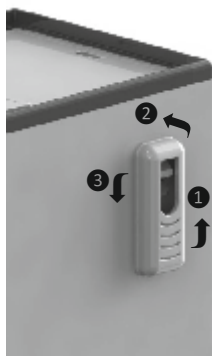
Um den Energieverbrauch zu reduzieren, muss das Gerät von jeder Wärmequelle ferngehalten und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden. Das untere und/oder obere Gitter für die Lüftung und Wartung darf nicht blockiert werden

3.4. Anwendung von Zubehörteilen

Ggf. müssen folgende Zubehörteile installiert werden:

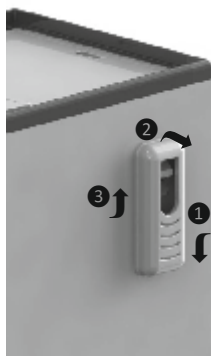
- ✓ Die beiden Nivellier Vorrichtungen unter dem Gerät vorne anbringen, indem man sie einfach in die beiden vorhandenen Öffnungen einschraubt;
- ✓ Bringen Sie die Edelstahlfüße oder Räder mit einem 10er-Schraubenschlüssel in die vorhandenen Löcher an der Unterseite des Gerätes an;
- ✓ Bringen Sie den Griff an der Rückseite und an der Tür des Gerätes an, indem Sie einfach die Schrauben in den vorhandenen Öffnungen anziehen.
- ✓ Bevor Sie die Regale anbringen, bringen Sie zuerst die mitgelieferten Halterungen im Inneren des Gerätes auf die jeweiligen Schienen an.
- ✓ Anbringung eines Flaschenöffners mit Sammelbehälter

Zum Anbringen:



1. Setzen Sie den unteren Einschub in den Halter ein.
2. Drücken Sie ihn nach oben und setzen Sie ihn in den Einschub ein
3. Senken Sie den Flaschenöffner mit Sammelbehälter ab Sammelbehälter ab

Zum Entfernen:



1. Den Flaschenöffner mit Sammelbehälter anheben
2. Oberen Einschub oberhalb der Halterung lösen
3. Senken Sie den Flaschenöffner mit Sammelbehälter ab

3.5. Vor dem Einschalten

Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, sollten Sie sein Inneres mit einem nicht alkalischen Spülmittel reinigen (keine korrosiven Produkte verwenden) und anschließend gründlich trocknen. Um diesen Vorgang durchzuführen, muss das Gerät vom Stromnetz getrennt sein.

3.6. An den Strom anschließen

Vor dem Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung ist es ratsam, zu überprüfen, ob die Spannung und Frequenz mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen. Das Gerät muss an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden und es muss sichergestellt werden, dass sich das Anschlusskabel nicht verdreht.

Reicht die Kabellänge nicht aus, muss das Kabel durch eine qualifizierte Person ersetzt werden. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.

4. BETRIEB

4.1. Modelle mit digitalem Thermostat

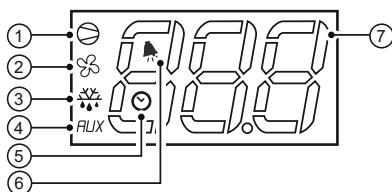


PYOL1H0531



PYOL2K0532

Beleuchtungstaste



Led	Funktion
1	Kompressor
2	Lüfter
3	Abtauen
4	Hilfsausgang
5	Uhr (RTC) (einige Modelle)
6	Alarm
7	Algorithmen

Der Betrieb des Geräts wird in seiner Gesamtheit durch das digitale Thermostat gesteuert, das die Temperatúrauswahl ermöglicht und den Betrieb der Beleuchtung über die Tasteregelt.

(Modelle mit Glastür und mit undurchsichtiger Tür mit Beleuchtung).

Schließen Sie das Gerät an die Steckdose an. Wenn auf der Digitalanzeige „OFF“ angezeigt wird, drücken Sie die ON/OFF-Taste für 3 Sekunden.

Es ist notwendig, +/- 3 Minuten zu warten, bis der Kompressor nach dem Anschluss des Kühlschranks an das Stromnetz startet.

Das digitale Thermostat ermöglicht die Temperaturregelung von +1°C bis +10°C bei Positivkühlmodellen und von -16°C bis -22°C bei Tiefkühlmodellen. Bei Modellen mit Temperaturen unter null kann die Temperatur zwischen -2,5°C und +10°C eingestellt werden.

Das Thermostat ist werksseitig gesperrt, sodass nur die gewünschte Temperatur (set point) eingestellt werden kann. Drücken Sie dazu die Taste „Set“. Nachdem der programmierte Wert beginnt zu blinken, erhalten Sie mit den Tasten „▲“ und „▼“ den gewünschten Wert und drücken Sie erneut die Taste „Set“, um den Wert festzulegen.

Die auf dem Display angezeigte Temperatur ist die Innentemperatur des Gerätes. Der Geräuschpegel des Gerätes liegt unter 70 dB.

Hinweis: Die Temperaturdifferenz des Gerätes (Differenz zwischen maximaler und minimaler zulässiger Temperatur) wird werksseitig auf 3°C geregelt, bei den Kühltheken und kleinen Kühlschränken (Minibars) der Typen BRS, BRG, BPP, BPG und FGB beträgt die Differenz 4°C und bei den Modellen ARV 36, ARV 66, ARV 150, ARV 350 und ARV 450 beträgt die Differenz 2°C.

Bei vollständiger Füllung des Kühlschranks ist es möglich, dass der Alarm nach 2 Stunden ertönt, wenn die eingestellte Temperatur nicht erreicht wurde und auf dem Display wird „Hi“ angezeigt. Drücken Sie die Taste „Mute“, um den Alarm auszuschalten und warten Sie 12 Stunden, bis sich die Temperatur stabilisiert hat. Wenn die eingestellte Temperatur innerhalb dieser Zeit nicht erreicht wurde, wenden Sie sich bitte an unsere technischen Dienste. Die folgenden Betriebsmeldungen können auf dem 8Thermostat erscheinen: following messages may appear on the thermostat:

Betriebsmeldung	
Meldung	Beschreibung
E0	Unterbrechung des Umgebungs temperatur sensors
E1	Unterbrechung des Abtausensors
L0	Alarm Niedrige Temperatur
HI	Alarm Hohe Temperatur
DF	Abtauen läuft
OFF	Standby
Door	Tür offen
ENS	Energiesparmodus

Zum Ausschalten drücken Sie die ON/OFF-Taste (Information „OFF“ auf dem Display, Gerät ist ausgeschaltet) oder ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Warten Sie 10 Minuten, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.

4.1.1 ENS-Modus (Energiesparmodus)/ECO-Modus (falls vorhanden)



PZOLCOH001

ENS/ECO - Energieeinsparung - nach 2 Stunden ohne Öffnen der Tür geht das Gerät automatisch in die Energieeinsparung über, schaltet das Licht aus und erhöht den Sollwert („set point“) um + 3°C. Nach 4 Stunden kehrt der Kühlschrank auf die normale Temperatur zurück. Um von ENS/ECO in den Normalbetrieb zu wechseln, öffnen Sie einfach länger als 10 Sekunden die Tür oder drücken Sie die ES-Taste auf der Digitalanzeige.

(Schalter ☀️ ON, Licht immer an).

Wenn der Kühlschrank vollständig gefüllt ist, kann es sein, dass der Alarm nach 2 Stunden ertönt, wenn die eingestellte Temperatur nicht erreicht wurde, wobei "Hi" auf dem Display angezeigt wird. Drücken Sie die Taste „Mute“, um den Alarm auszuschalten und warten Sie 12 Stunden, bis sich die Temperatur stabilisiert hat. Wenn die eingestellte Temperatur innerhalb dieser Zeit nicht erreicht wurde, wenden Sie sich bitte an unsere technischen Dienste.

Mit dieser Steuerung hat das Gerät seine eigenen Eigenschaften:

- ✓ Einen Tag- und Nachtmodus (ENS/ECO-Nachtmodus wird auf dem Display angezeigt). Automatische Temperaturanpassung zur Energieeinsparung, ohne dass die gängige Praxis, das Gerät auszuschalten, erforderlich ist;
- ✓ Die Produkte werden z. B. tagsüber bei vier (4) Grad und nachts bei sieben (7) Grad, gemäß Werksprogrammierung, aufbewahrt;
- ✓ Die Leuchten und der Energiesparmodus sind so programmiert, dass sie sich entsprechend der Zeit, in der die Tür geschlossen gehalten wird, ein- und ausschalten. Es gibt jedoch eine Beleuchtungstaste, wenn Sie die Beleuchtung jederzeit eingeschaltet lassen möchten;
- ✓ Optimierung der automatischen Abtaugung;
- ✓ Reduzierung des Energieverbrauchs durch Abschalten des Lüfters, wenn er nicht benötigt wird;
- ✓ Einstellbare Kühlschranktemperatur;
- ✓ Automatische Erkennung von Eis im Verdampfer und die Erkennung von Gasmangel.

4.2. Modelle mit analogem Thermostat



Analoges Thermostat



Digitales Thermometer

Der Betrieb des Gerätes wird durch einen Hauptschalter 0/1, einen Lichtschalter und einen Thermostat, der die Auswahl der Temperatur im Inneren des Gerätes ermöglicht, geregelt.

Die Skala ist in 4 Positionen unterteilt:

- ✓ Position 0: Stop Das Gerät ist nicht in Betrieb;
- ✓ Position 1: Min (Temperatur +4°C; 6°C;
- ✓ Position 2: Med (Temperatur +2°C; +4°C);
- ✓ Position 3: Max (Temperatur -2°C; +2°C).

Hinweis: Beachten Sie, dass in Position 3 die Innentemperatur des Geräts 0°C oder weniger betragen kann, was für einige Getränke oder Lebensmittel gefährlich sein kann, da diese einfrieren.

Die Geräte mit einem analogen Thermostat sind mit einem Thermometer ausgestattet, an dem die Innentemperatur des Gerätes abgelesen werden kann. Dieses Thermometer kann entweder analog (normalerweise im Gerät platziert) oder digital (Beispiel der vorherigen Abbildung, außerhalb des Geräts, normalerweise auf dem vorderen Gitter) sein.

Bei Modellen mit Glastür wird die Innenbeleuchtung über den Beleuchtungsschalter geregelt. Um Energie zu sparen, sollte die Innenbeleuchtung ausgeschaltet werden, z. B. während der Nacht.

Um das Gerät auszuschalten, betätigen Sie den Schalter 0/1, drehen Sie das Thermostat auf die Position „0“ oder ziehen Sie einfach den Stecker aus der Steckdose. Warten Sie 10 Minuten, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.

4.3. Einräumen der Waren

Räumen Sie die Waren in das Gerät so ein, dass sie ordentlich eingeräumt sind und Unfälle beim Umgang mit ihnen vermieden werden.

Einige Geräte können eine Befüllungsgrenze haben, die mit einem speziellen Aufkleber für diesen Zweck gekennzeichnet ist. Legen Sie keine Waren über diesen Grenzwert in das Gerät, da dies den normalen Betrieb des Gerätes beeinträchtigen kann.

Die maximal zulässige Belastung pro Regal beträgt 40 kg/m².

Bei Geräten mit digitalem Thermostat kann es bei vollständiger Füllung des Gerätes möglich sein, dass der Alarm nach 2 Stunden ertönt, wenn das Gerät die eingestellte Temperatur noch nicht erreicht hat. Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Alarm auszuschalten, und warten Sie 12 Stunden, bis sich die Temperatur stabilisiert hat. Wenn die programmierte Temperatur innerhalb dieser Zeit nicht erreicht wurde, wenden Sie sich bitte an unsere technischen Dienste oder an unsere Wiederverkäufer.

4.4. Abtauen

4.4.1. Positivkühlmodelle

Bei Modellen mit digitalem Thermostat erfolgt die Abtaung automatisch und wird vom Thermostat selbst gesteuert. Der Zyklus ist werkseitig vorprogrammiert und wird alle 4 Stunden während 20 Minuten durchgeführt, außer bei Geräten mit zwei Sensoren, bei denen das Abtauintervall 6 Stunden während 20 Minuten beträgt (wird nur bei Bedarf durchgeführt), und bei ARV 36; ARV 66; ARV 150; ARV 350 und ARV 450, wobei das Intervall zwischen dem Abtauen 5 Stunden während 20 Minuten beträgt.

Das Wasser aus dem Abtauprozess wird durch eine Ablauföffnung zu einem Sammelbehälter geleitet und anschließend verdampft.

Achten Sie darauf, dass die Ablauföffnung nicht verstopft ist.

Bei Modellen mit analogem Thermostat erfolgt die Abtaung manuell und dafür muss das Gerät für einen Zeitraum von mindestens 2 Stunden ausgeschaltet sein. Das Wasser aus dem Abtauvorgang wird über eine Ablassöffnung in das Kompressorfach abgeleitet, in einem Sammelbehälter gesammelt und anschließend verdampft. Achten Sie darauf, dass die Ablauföffnung nicht verstopft ist. Wenn möglich, schließen Sie die Ablauföffnung an das Kanalnetz an.

4.4.2. Tiefkühlmodelle

Bei den Tiefkühlmodellen erfolgt die Abtaung manuell und sollte mindestens alle 6 Monate durchgeführt werden. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und warten Sie, bis das Gerät abgetaut ist. Stellen Sie einen Behälter unter das vordere Ablaufrohr, entfernen Sie den Stopfen aus der inneren Ablauföffnung und warten Sie, bis das Eis abgetaut ist (kein heißes Wasser verwenden).

Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände, um das Eis zu entfernen, da diese das Innere des Gerätes beschädigen können. Verwenden Sie keine mechanischen, elektrischen oder chemischen Verfahren, um den Abtauprozess zu beschleunigen.

5. WARTUNG

ACHTUNG: Vor jeder Inspektions-, Wartungs- und Reinigungsarbeit muss das Netzkabel des Gerätes von der Versorgungsquelle getrennt werden, um einen Elektroschlag oder eine Verletzung zu vermeiden. Atmen Sie während der Wartung keine Staubpartikel oder Aerosole ein, denn Sie können Ihre Gesundheit beeinträchtigen.

Die regelmäßige und ordnungsgemäß ausgeführte Wartung ist wesentlich, um die Leistung und Funktionalität des Gerätes zu gewährleisten, deswegen wird eine Wartung von mindestens zweimal pro Jahr und eine Reinigung mindestens einmal pro Monat empfohlen.

Für eine wirksame Wartung müssen die folgenden Vorgänge ausgeführt werden:

- ✓ Die Scharniere und Dichtungen schmieren. Entfernen Sie das ganze überschüssige Schmiermittel;
- ✓ Überprüfen, ob das Gerät waagrecht steht. Ggf. die Nivellier Vorrichtungen/Stellfüße anpassen;
- ✓ Alle Dichtungen und Fugen untersuchen. Stellen Sie sicher, dass sie noch weich und flexibel sind.

Das Gerät sauber halten, um die Ansammlung von Staub der anderen Materialien an den Lüftungsgittern.

Die Wartungsarbeiten müssen vom Hersteller, von Ihren autorisierten Vertretern oder vom qualifizierten Personal durchgeführt werden, um Gefahr zu vermeiden.

5.1. Reinigung

Die Reinigung des Geräts muss mindestens einmal pro Monat durchgeführt werden. Die folgenden Arbeiten müssen ausgeführt werden:

- ✓ Das Gerät immer frei von Eis halten. Benutzen Sie ein weiches Tuch oder eine weiche Bürste, um loses Eis zu lösen. Benutzen Sie niemals spitze Werkzeuge und achten Sie darauf, die Dichtung nicht zu beschädigen. Das Gerät ohne Eis zu halten verlängert seine Nutzungsdauer;
- ✓ Das Äußere und Innere des Geräts mit einem trockenen und weichen Tuch oder mit einer Wasserlösung und Neutralreiniger reinigen;
- ✓ Alle Dichtungen und Fugen mit einem feuchten Tuch reinigen. Den ganzen Schmutz entfernen und mit einem trockenen Tuch danach reinigen;
- ✓ Kein Wasser direkt in die Einheit fließen lassen. Wenn dies passiert, kann das Wasser die Isoliermaterialien und die elektrischen Komponenten beschädigen;
- ✓ Den Staub aus dem Inneren des Kompressorfachs nur mithilfe eines trockenen Pinsels oder eines Saugers entfernen;
- ✓ Die Teile des Kühltanks dieser Einheit sind vollständig abgedichtet. Sie benötigen keine Schmierung.

6. UMKEHRUNG DER RICHTUNG DER TÜR

Die Anweisungen gelten für die Modelle ARV 36, ARV 66, ARV 150, ARV 350, ARV 450, ACE 66, ACE 150 und ACE 450. Für andere Modelle muss die Änderung im Werk durchgeführt werden.

Sie müssen das Gerät vom Netz trennen. Lösen Sie den oberen Deckel, indem Sie die zwei Schrauben an der Vorder- und Rückseite entfernen. Achten Sie auf die Verbindungen des digitalen Thermostats, damit sich diese nicht trennen.

Entnehmen Sie den unteren Träger der Tür und lösen Sie die obere Feder der Tür mithilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers und eines 10er-Schlüssels.

Entnehmen Sie die Tür und drehen Sie sie um 180°. Bringen Sie wieder das Scharnier mit Feder und Buchse an, sodass die Feder eine Kraft in Schließrichtung ausübt.

Ziehen Sie die Feder am oberen Träger fest und ziehen Sie den unteren Träger an. Der Griff muss an den vorhandenen Öffnungen angebracht werden.

Passen Sie die Tür an, damit Sie ordnungsgemäß abgedichtet ist. Vergewissern Sie sich, dass die Verbindungen des digitalen Thermostats einwandfrei verbunden bleiben und schließen Sie den oberen Deckel.

7. AUSTAUSCH DER BELEUCHTUNG (Modelle, bei denen dies anwendbar ist)

Beleuchtung per LED, mit einer Leistung entsprechend 12W/m. Versorgung 12V DC.12Dieser Vorgang muss durch den Hersteller, Ihren autorisierten Händlern oder durch qualifiziertes Personal, um Gefahren zu vermeiden, durchgeführt werden

8. FÜHRER FÜR DIE ERKENNUNG VON STÖRUNGEN

Problem	Aktionen
Das Gerät funktioniert nicht	Überprüfen, ob Strom fehlt
	Überprüfen, ob Strom an der Steckdose vorliegt
Das Gerät funktioniert, aber wird nur ganz wenig kalt	Staubansammlung im Kondensator überprüfen
	Programmierung des Steuergeräts überprüfen
	Überprüfen, ob die Lüfter (falls zutreffend) funktionieren oder festsitzen
	Eisansammlung im Verdampfer überprüfen
	Überprüfen, ob die Tür fest verschlossen ist
Es tritt Wasser am Boden des Gerätes auf	Überprüfen, ob die Ablauföffnung verstopft ist, oder ob der Schlauch nicht zur Auffangschale im Kompressorfach ausgerichtet ist
	Überprüfen Sie die Nivellierung des Geräts
Alarm für hohe Temperatur (HI)	Eisansammlung im Verdampfer überprüfen
	Überprüfen, ob die Lüfter (falls zutreffend) funktionieren
	Überprüfen, ob die Tür nicht zu lange offen stand
Alarm für niedrige Temperatur (LO)	Die Temperatur des Thermostats überprüfen
	Das Gerät 5 Minuten ausgeschaltet lassen und wieder einschalten
Die Beleuchtung funktioniert nicht	Die Taste der Digitalanzeige mit der Funktion des Beleuchtungsschalters einschalten/ausschalten
Übermäßige Ansammlung von Eis (Tiefkühlmodelle)	Temperatur und Feuchtigkeit der Umwelt, in der das Gerät eingebunden ist, überprüfen. Denken Sie daran, dass dieses Gerät zur Klimaklasse 4 gehört, sodass die zulässige Umgebungstemperatur zwischen +16°C- +32°C liegen muss
	Die Dichtung der Tür überprüfen
Netzkabel beschädigt	Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, den autorisierten Händler oder qualifiziertes Personal ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.

8.1. Hilfen für Reparaturen

Innerer Lüfter arbeitet nicht				
Temperatur unter den Grenzwerten				
LEDs leuchten nicht auf				
Licht geht nicht aus				
LED blinkt				
Erreicht nicht die Temperatur, aber stoppt und startet				
Eis am Saugrohr				
Wird kalt, erreicht aber nicht die Temperatur				
Mögliche Störungen/Reparaturen				
•				Drähte des Lüfters getrennt/Verbindung überprüfen
•		•		Draht am Thermostat vertauscht
•	•	•		Tür offen (Alarm Tür offen/Die Tür schießen und Verbindung Mikro-Tür ansehen)
•	•			Lüfter beschädigt/Lüfter austauschen
•				Störung Relais des digitalen Thermostats/Digitales Thermostat austauschen
•				Temperatur des Verdampfers höher als 10°C, Lüfter ausgeschaltet/Warten, dass das Gerät Kälte erzeugt
•				Lüfter festgesetzt/Position des Lüfters überprüfen
•	•		•	Sollwert-Temperatur/Programmierung überprüfen
•				Falsche Verbindungen am Thermostat/Verbindungen überprüfen
•			•	Sicherheitsthermostat/Siehe Position
	•	•		Glastür Thermostat/AUX drücken
	•	•		Undurchsichtige Tür/Tür schießen Tür öffnen
	•	•	•	Vertauschte Drähte am Transformator/Verbindungen überprüfen
	•	•		Transformator beschädigt/Transformator austauschen
	•	•		LEDs beschädigt/LED austauschen
		•	•	Zu viel Gas/Gasfüllung überprüfen

Wenn nach diesen Überprüfungen die Störung bestehen bleibt, müssen Sie den technischen Kundendienst bei Ihrem autorisierten Wiederverkäufer anfordern.

Sie müssen die Art der Störung, Gerätetyp, Seriennummer und das Kaufdatum (Rechnung) angeben. Die Seriennummer und der Gerätetyp sind auf dem Typenschild des Gerätes (normalerweise an der Seite angebracht, im Inneren des Geräts) beschrieben.

Hinweis: Zum Schutz von Personen und Waren gegen direkte/indirekte Kontakte ist die Nutzung eines Differenzialschutzes der Steckdose direkt an diesem Gerät mit einer Empfindlichkeit gleich 300 mA.

9. WIEDERVERWERTUNG SANWEISUNGEN

9.1. Wiederverwertung der Verpackung

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Schäden während des Transports. Die verwendeten Materialien sind wiederverwendbar.

Achten Sie auf den Lagerort der Verpackungsprodukte, halten Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern und versuchen Sie, falls möglich, sie an Orten zu entsorgen, die ihre Wiederverwertung ermöglicht.

Helfen Sie uns, die Umwelt zu schützen, indem die Verpackung recycelt wird. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an die kommunalen Sammelstellen, um Informationen zu erhalten, wie Sie vorgehen müssen.

9.2. Wiederverwertung der Gebrauchteräte



Dieses Gerät ist gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19 CE über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Abfälle von Elektro- und Elektronikgeräten – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie legt die Art der Sammlung und Wiederverwendung der Altgeräte am Ende der Nutzungsdauer in den Ländern der EU fest. Die Altgeräte sind kein wertloser Abfall. Sie umweltgerecht zu entsorgen, ermöglicht, wertvolle Rohstoffe wiederzuverwenden.



HINWEIS!

Dieses außer Betrieb gesetzte Gerät muss:

- ✓ Von der Steckdose getrennt sein;
- ✓ Sein Stromversorgungskabel muss unbrauchbar sein.

Die Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung chemische Verbindungen. Beides muss ordnungsgemäß entsorgt werden.

Sie müssen aufpassen, dass Sie den Schlauch des Kältemittels bis zu seinem ordnungsgemäßen Recycling nicht beschädigen.

Nicht den Kompressor oder den Schlauch durchbohren (Explosionsgefahr und Gefahr eines Ölaustritts).